

Lernen für das Leben

26 Absolventinnen des Bäuerlich-Hauswirtschaftlichen Fachkurses im Wallierhof erhielten ihr Diplom.

LILLO LEVY

Die Stimmung an der Schlussfeier der bäuerlich-hauswirtschaftlichen Fachschule Wallierhof in Riedholz SO war feierlich und locker. Die 26 Absolventinnen des berufsbegleitenden Kurses 2016/18, und des Vollzeitkurses 2017/18 sowie die sieben Bäuerinnen FA nahmen nicht nur ihr Diplom in Empfang, sondern zeigten in ihrem witzig gestalteten Kursrückblick ihre breit gefassten Fähigkeiten. Sogar die musikalische Umrahmung kam mit Ramona Biedermann aus den eigenen Reihen. Die junge Frau berührte mit wunderschönem Gesang. Die Anwesenden, Angehörige, Freunde, LehrerInnen, Abgeordnete aus Politik und Kommissionen, zeigten sich erfreut und geizten nicht mit Applaus ob der Vielseitigkeit des Dargebotenen an der Schlussfeier.

Rückblicke

Musikuntermalt, mit witzigen Sprüchen und Bildern zeigten die zwölf Absolventinnen des berufsbegleitenden Kurses eine Powerpoint-Präsentation. «Wir haben miteinander und voneinander gelernt, hiess es. Wir werden den gemeinsamen Freitag vermissen.» Amüsant und informativ war auch der Kursrückblick der Vollzeitabsolventinnen. Da gab es nicht ganz ernst Gemeintes über Dialektproble-



Die strahlenden Absolventinnen. (Bild: Lilo Levy)

me, über Tücken von Bilanzen am Montagmorgen, aber auch über Management, Recht oder den Partys danach.

Pauschalreise

Regula Gygax-Högger, die Leiterin der Hauswirtschaftlichen Bildung, verglich die Ausbildung am Wallierhof mit einer Pauschalreise. Mit Ausflügen ins Reich der Küche, der Direktvermarktung, der Kleintierhaltung und ins textile Gestalten. Mit elf Prüfungen, die sie mit Gipfelbesteigungen verglich.

Am Schluss ermutigte Gygax die Frauen unterschiedlichstem Alter, Region, Herkunft und Beruf – es es nicht nur Bäuerinnen – ihr neuerworbenes Wissen in der Berufswelt einzubringen.

Die Ausbildung habe einen unverzichtbaren, volkswirtschaftlichen Nutzen für die Gesellschaft, sagte Heidi Kofmel in ihrem Aufsichtsrats-Grusswort.

Regierungsrat Remo Ankli lobte in seinem Grusswort des Gesamtregierungsrates den Willen und die Energie der Diplo-

mandinnen, sich nebst dem Berufsalltag noch weiterzubilden. «Sie sind wertvolle Botschafterinnen der Vielseitigkeit!»

ABSOLVENTINNEN

Vollzeitkurs 2017/2018: Adam Hannah, Oberdorf; Beeler Helen, Brunnen; Biedermann Ramona, Obergösgen; Dällenbach Erika, Busswil BE; Flury Corinne, Walliswil b. Niederbipp; Gerber Anita, Alchenstorf; Gschwind Stefanie, Therwil; Hildenbrand Eveline, Högendorf; Hirsbrunner Priscilla, Reigoldswil; Kobler Lara, Aarwangen; Müller Eliane, Ebersacken; Schenk Heidi, Röthenbach i. E.; Vollenweider Anna Regula, Wangen b. D.; Waser Cornelia, Stans.
Berufsbegleitender Kurs 2016/2018: Bettich Daniela, Fraubrunnen; Bühlmann Regula, Ederswiler; Burkolter Caroline Cécile, Küttigkofen; Hausammann Jerstin, Messen; Hermann Claudia, Olten; Jeker Jasmin; Büsserach; Kübler Sandra, Büsserach; Schaffner Andrea, Andwil; Schweizer Annina, Utzigen; Spring Claudia, Lattenbach; Ulmann Tanja, Eptingen; Vogel Anita, Mühledorf SO.
Abschluss Bäuerin FA: Berthold Nicole, Semsales; Hunziker Michèle, Fislisbach; Blanchet Jennifer, Couvet; Müller Rahel, Vermes; Roder Andrea, Wengi b. B.; Staub Helen, Mühledorf SO; Steiner Liliane, Riedholz. lly